Das Vorstellungsgespräch

45 Min. | Ab Klasse 9

Idee

Bei dieser Methode schlüpfen die Schülerinnen und Schüler in die Rolle eines zukünftigen Arbeitgebenden oder einer Professorin bzw. eines Professors und führen ein Vorstellungsgespräch mit Ihnen als Lehrkraft: Sie bewerben sich fiktiv um ihre eigene Stelle an der Schule. Dieses Rollenspiel vermittelt auf spielerische Weise die Perspektive des Interviewenden und hilft den Schülerinnen und Schülern zu verstehen, wie ein Vorstellungsgespräch abläuft, welche Fragen gestellt werden und worauf geachtet wird. Gleichzeitig fördert es kritisches Denken und die Fähigkeit, gezielt Fragen zu stellen.

Zielsetzung

- Die Schülerinnen und Schüler lernen, die Perspektive eines Arbeitgebenden oder einer Professorin bzw. eines Professors einzunehmen und verstehen, welche Kriterien in einem Vorstellungsgespräch bewertet werden.
- Sie entwickeln ein Bewusstsein dafür, welche Qualifikationen, Fähigkeiten und Eigenschaften für bestimmte Berufe wichtig sind.
- Sie trainieren, gezielte Fragen zu formulieren und aktiv zuzuhören.
- Sie stärken ihre Kommunikations- und Reflexionsfähigkeit im Hinblick auf den Bewerbungsprozess.

Ablauf

Sie als Lehrkraft erklären den Ablauf eines Vorstellungsgesprächs und das Ziel: die passende Kandidatin bzw. den passenden Kandidaten für eine Stelle oder ein Studium zu finden.

Anschließend werden gemeinsam Eigenschaften und Fähigkeiten gesammelt, die für verschiedene Berufe wichtig sind.

Ein paar Beispiele, die wir für Sie zusammengestellt haben, können zur Erarbeitung der Eigenschaften dienen und veranschaulichen die Übung.
Beispiele für Berufe und Eigenschaften

Danach stellen Sie die Aufgabe vor: "Ich bewerbe mich fiktiv bei euch als Lehrkraft. Ihr seid die Interviewenden, die entscheiden, ob ich die Stelle bekomme."

Die Schülerinnen und Schüler überlegen in Kleingruppen folgende Fragen:

- Was muss eine gute Lehrkraft können?
  Beispiele: *Fachwissen, pädagogische Fähigkeiten, Geduld, gute Kommunikation*
- Welche Fragen könnten sie in einem Vorstellungsgespräch stellen, um diese Fähigkeiten zu überprüfen?
  Beispiele: *Wie gehen Sie mit schwierigen Schülerinnen und Schülern um?*
  Wie gestalten Sie spannenden Unterricht?

Die Gruppen erstellen eine Liste von Fragen, die sie der Lehrkraft im Vorstellungsgespräch stellen möchten.

Sie als Lehrkraft nehmen die Rolle der Bewerberin oder des Bewerbers ein und stellen sich vor. Am Anfang steht eine kurze Selbstpräsentation: „Warum möchte ich diese Stelle?"

Anschließend stellen die Jugendlichen als Interviewende Fragen und notieren während des Gesprächs Stichpunkte zu Ihren Antworten.

Bleiben Sie sachlich und professionell, dennoch können Sie auf die Fragen authentisch und humorvoll antworten – das lockert das Gespräch auf.

Nach dem Rollenspiel diskutieren die Schülerinnen und Schüler im Plenum:

- Wie haben Sie sich als Lehrkraft präsentiert?
- Welche Antworten waren überzeugend?
- Was hätten sie als „Arbeitgebende" besonders bewertet?

Auch Sie als Lehrkraft geben Feedback: Welche Fragen waren besonders gut? Was ist wichtig, wenn man Fragen für ein Vorstellungsgespräch formuliert?

Infos zum Vorstellungsgespräch und zum Beruf der Lehrkraft gibt es auf folgenden Webseiten:

www.einstieg.com/bewerbung/vorstellungsgespraech.html

www.einstieg.com/studium/news/lehramt-studieren-und-lehrer-werden.html

Materialien

- Arbeitsblatt „Vorstellungsgespräch", ausgedruckt in der entsprechenden Anzahl der Klassenmitglieder oder Link zur Verfügung stellen
- Notizzettel, auf denen die Antworten/Beobachtungen notiert werden können
- Stifte/Textmarker

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler beantworten schriftlich folgende Fragen:

- Was habe ich durch das Rollenspiel über Vorstellungsgespräche gelernt?
- Welche Fragen fand ich besonders hilfreich oder wichtig?
- Was würde ich selbst als Bewerberin bzw. Bewerber in einem Vorstellungsgespräch beachten?

Anschließend diskutieren Sie in der Gruppe folgende Fragen:

- Was hat das Rollenspiel über die Perspektive eines Arbeitgebenden vermittelt?
- Was war herausfordernd (z. B. das Stellen von Fragen oder das Zuhören)?

Geben Sie als Lehrkraft allgemeines Feedback zur Methode und betonen Sie, wie wichtig es ist, sich gut auf Vorstellungsgespräche vorzubereiten – als Bewerberin bzw. Bewerber aber auch als Fragenstellender.

Ermutigen Sie Ihre Schützlinge, solche Fragen für ihre eigenen Bewerbungsgespräche zu üben und sich Gedanken zu machen, wie sie auf ähnliche Fragen antworten würden.